

FACHHOCHSCHULE

Praktikum in Australien

HAGENBERG. Der FH-Student Philipp Hübner absolviert derzeit ein Berufspraktikum am Neuroscience Research Institute Australia in Sydney, dem größten neurowissenschaftlichen Forschungszentrum Australiens.

Der 23-Jährige arbeitet dort an der Digitalisierung eines Rehabilitationsgerätes, das dadurch kleiner und handlicher sein wird und Ärzten wie Patienten eine einfachere Anwendung ermöglicht. „Es trainiert einen Hirnstammreflex, der für die Ausgleichsbewegung der Augen sorgt, wenn wir selbst in Bewegung sind und einen Gegenstand betrachten möchten. Es ermöglicht also, dass wir beim Joggen scharf sehen oder im Auto trotz Beschleunigung Zeitung lesen können“, erklärt der gebür-



In Australien geht der FH-Student Philipp Hübner Sehstörungen auf den Grund.

tige Kärntner. Durch das neue Reha-Gerät kann dieser Reflex nach einem Unfall oder einer Krankheit wieder trainiert werden. „Es ist eine tolle Erfahrung, für ein solches Projekt mitver-

antwortlich zu sein und in Australien mit einem internationalen Forscherteam zu arbeiten“, sagt Hübner. Im Herbst geht es nach Hagenberg zurück, wo er seine Bachelorprüfung absolviert. ■